

MARKTGEMEINDE PREDING

Bezirk Deutschlandsberg / Steiermark

Grazer Straße 11, 8504 Preding

Tel.Nr. 03185/2222-0 - Fax.Nr. 2222/12

E-Mail: „gde@preding.eu“ - Homepage: “www.gemeinde-preding.at”

GZ:004/1-09-2020

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die 09. Sitzung des Gemeinderates

am **Donnerstag, den 26.11.2020** im Musikerheim Preding, mit Beginn um 20.00 Uhr.

Auf Grundlage des beschlossenen Sitzungsplanes, erfolgte die Einberufung per E-Mail am 19.11.2020 an nachstehend angeführte Gemeindevorstands- und Gemeinderatsmitglieder:

Name:	Tag der Zustellung:	E-mailadresse:
-------	---------------------	----------------

Gemeindevorstand:

Bgm. Adolf Meixner	19.11.2020	bgm@preding.eu
Vizebgm. Theresia Muhrer	19.11.2020	resi.muhrer@gmx.at
GK Andreas Stangl	19.11.2020	andreas.stangl@powerteam.at

sowie die Gemeinderäte:

Ajtnik Isabella	19.11.2020	isabella.ajtnik.ia@gmail.com
DI Becker Horst	19.11.2020	m.h.becker@aon.at
Becker Monika	19.11.2020	m.h.becker@aon.at
Ing. Gurt Stefan	19.11.2020	stefan@gurt.co.at
Langmann Bernhard	19.11.2020	bernhard.langmann@uniqa.at
Muhry Johann jun.	19.11.2020	muhry@aon.at
Schnur Martin	19.11.2020	martin.schnur@gmx.at
Steiner Elmar	19.11.2020	elmarsteiner@gmx.net
Stoiser Elisabeth	19.11.2020	reitstall@reitstall-stoiser.at
Trummer Ernest	19.11.2020	ernesttrummer@aon.at
Tschampa Lukas	19.11.2020	tschampa_l@gmx.at
Ing. Tscherner Wolfgang	19.11.2020	wolfgang.tscherner@gmx.at
Winkler Erwin	19.11.2020	erwin.winkler@gmx.at

Der Nachweis über die ordnungsgemäße Einladung sämtlicher Mitglieder des Gemeinderates, ist in der Anlage beigeschlossen.

Anwesend waren:

Gemeindevorstand:

Bgm. Adolf Meixner, Vizebgm. Theresia Muhrer, GK Andreas Stangl;

sowie die Gemeinderäte: Isabella Ajtnik, DI Horst Becker, Monika Becker, Ing. Stefan Gurt, Langmann Bernhard, Johann Muhry, Martin Schnur, Elmar Steiner, Elisabeth Stoiser, Ernest Trummer, Lukas Tschampa, Ing. Wolfgang Tscherner, Erwin Winkler;

Nicht anwesend war: Ing. Wolfgang Tscherner;

Entschuldigt hat sich: Ing. Wolfgang Tscherner;

Die Sitzung ist „öffentlich“ bzw. "nicht öffentlich".

Vorsitzender: Bgm. Adolf Meixner

Sitzungsablauf:

♦ Eröffnung der Sitzung und Begrüßung:

Herr Bgm. Meixner eröffnet um **20.00 Uhr** die **09.** Gemeinderatssitzung **2020** im Musikerheim und begrüßt alle erschienenen Gemeinderatsmitglieder recht herzlich. Zuhörer sind nicht anwesend.

♦ Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung:

Die Einberufung zur Sitzung mit der Tagesordnung, erfolgte mit Schreiben vom 03.11.2020, welches am selben Tag mittels E-Mail an alle Gemeinderatsmitglieder zugestellt bzw. übermittelt wurde.

♦ Fragestunde (§ 54 Abs. 4 – GO) – Anfragen an den Bürgermeister, Mitglieder des Gemeindevorstandes und Ausschussobmänner:

GR Elisabeth Stoiser – 1. Frage: Sie fragt an, ob es eine Vereinbarung mit Martin Erlauer, bezüglich der Benützung des Spielplatzes, gibt.

Herr Bgm. Meixner weist darauf hin, dass es sich hier um einen nicht öffentlichen Spielplatz handelt und daher nicht frei zugänglich ist.

GK Andreas Stangl – 1.Frage: Er möchte darauf hinweisen, dass die Gemeindestraßen durch Landwirte oft stark verschmutzt werden und fragt nach, welche Möglichkeiten es gibt um der Lage Herr zu werden. Die verunsäuberten Gehsteige durch nasses Laub stellen ein weiteres Problem durch die Haftung dar.

Gemeinsam kommt man zum Entschluss, dass es sinnvoll wäre wiederum eine öffentliche Aufforderung zur Reinigung der Straßen und Gehsteige auszusprechen, mit den Pflichten, aber auch Konsequenzen bei Nichteinhaltung. Dazu gehört jegliche Verschmutzung, nicht nur durch Landwirte, sondern jeder Verursacher ist angesprochen. Das Entfernen von Hundekot – Hundebutel stehen genügend zur Verfügung - und Pferdeäpfel ist miteingeschlossen.

GK Andreas Stangl – 2.Frage: Er möchte wissen, wann der Graben in Tobis – Verlauf oberer Weg vom Aldrian Edi nach Süden – geputzt wird.

Herr Bgm. Meixner wird den Auftrag an den Wirtschaftshof weitergeben.

➤ GR Lukas Tschampa - 1. Frage: Er möchte wissen, warum die Arbeiten bei der GKB-Begleitstraße eingestellt worden sind.

Herr Bgm. Meixner kann dazu berichten, dass die Dringlichkeit nicht mehr gegeben ist und die Weiterführung erst wieder 2021 geplant ist.

Außerdem müssen unserer Mitarbeiter von den GKB-Mitarbeitern für Arbeiten entlang der Bahngleise eingeschult werden.

➤ GR Monika Becker - 1. Frage: Sie möchte sich über die Anzahl der Ferialpraktikanten und Praktikantinnen genauer informieren und auf den Verdienst hinweisen.

Herr Bgm. Meixner erläutert, dass im Sommer 2020 3 Praktikantinnen und 1 Praktikant in der Gemeinde tätig waren.

Der zugesagte Lohn – etwa € 800,-- - hat sich durch die Erhöhung der Stunden nicht wesentlich gegenüber den vergangenen Jahren erhöht.

➤ GR DI Horst Becker - 1. Frage: Er möchte wissen, wie es mit den Ausschreibungen für die Gemeindeposten aussieht.

Herr Bgm. Meixner berichtet, dass Frau Petra Strohmeier, vorab im Bauamt Stainz beschäftigt gewesen, bereits geringfügig im Bauamt arbeitet. Ab Februar 2021 wird sie mit 25 Wochenstunden eingestellt.

Für das Bauamt waren nur 3 Bewerbungen, wobei ein Bewerber höhere Gehaltszahlungen wollte und der andere nicht in Frage kam.

Herr GR Horst Becker gibt zu bedenken, dass durch die Änderung der Wochendienststunden im Bauamt – von 40 auf 25 Wochendienststunden - die Anzahl der Bewerbungen mit Sicherheit erhöht hätte.

Herr Amtsleiter Spath wird, falls erforderlich einen Teil der dringendsten Arbeiten übernehmen, um bis zur Anstellung von Frau Strohmaier die Verzögerungen so gering als möglich zu halten.

Als Ersatz für Frau Christl wird Frau Karina Kalischnik, ebenfalls mit 25 Stunden, eingestellt. Hier gab es aus Preding 9 Bewerberinnen, wobei Frau Kalischnik am besten qualifiziert war.

Für Frau Taucher Karin wird im Frühjahr ebenfalls ein Ersatz eingestellt.

Die Aufgabenbereiche werden unter den neuen Bediensteten neu aufgeteilt.

GR Elisabeth Stoiser – 2. Frage: Sie stellt fest, dass der Tagesordnungspunkt GKB-Lifte fehlt.

Herr Bgm. Meixner versichert, dass dieser Punkt in der nächsten GR-Sitzung im Dezember behandelt wird.

◆ Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit:

Zu Beginn der Sitzung sind 14 Gemeinderatsmitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

T a g e s o r d n u n g

„Öffentliche Sitzung“:

- 1) **Genehmigung der Sitzungsprotokolle vom 15.09.2020 und vom 13.10.2020;**
- 2) **Ölspurgemeinde;**
- 3) **Vollmacht Direktvergabe regioMobil;**
- 4) **Zustimmungs- und Verpflichtungserklärung KIG 2020;**
- 5) **Nachtragsvoranschlag 2020;**
- 6) **Untervoranschläge 2021:**
 - a. **FF-Preding;**
 - b. **FF-Wieselsdorf;**
 - c. **UVA - VS Preding 2021;**
 - d. **UVA – MS Preding 2021;**
 - e. **Personalkosten MS Preding 2021;**

"Nicht öffentliche Sitzung":

- 1) **Personalangelegenheiten;**

Auf § 55 (Anwesenheitspflicht) und auf § 56 (Beschlussfähigkeit) der GO 1967 i.d.F.-LGBI.Nr. 131/2014, wird hingewiesen.

Erweiterung der Tagesordnung:

Herr Bgm. Meixner stellt den Antrag, die Tagesordnung wegen Dringlichkeit wie folgt zu erweitern bzw. abzuändern und die unter Punkt a), b) u. c) Erweiterung als TOP 7), TOP 8), und TOP 9) aufzunehmen.

- a) **Beschlussfassung Leaderprojekt „Glücklich alt werden im Schilcherland“;**
- b) **Angebot FWP-Änderung „Wohnbau Haring Parkplatz“;**
- c) **Angebot FWP-Änderung „Zubau Holzindustrie“;**

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Verlauf der Sitzung:

zu TOP 1. **Genehmigung des Sitzungsprotokolls vom 13.10.2020 und Unterfertigung des Sitzungsprotokolls vom 15.09.2020;**

Der Entwurf des Sitzungsprotokolls über die **08.** Gemeinderatssitzung vom **13.10.2020** wurden den einzelnen Schriftführern per E-Mail zur Durchsicht und Inhaltsprüfung am 04.11.2020 übermittelt.

Das Protokoll der 07. Gemeinderatssitzung wurde richtiggestellt und liegt zur Unterzeichnung vor.

Herr Bgm. Meixner stellt fest, dass keine schriftlichen Eingaben vorgenommen bzw. eingebracht wurden, weshalb zum Inhalt des Sitzungsprotokolls zum 8. Gemeinderatsprotokoll Zustimmung gegeben ist und er stellt daher den Antrag, das Sitzungsprotokoll zu genehmigen.

Der Antrag von Herrn Bgm Meixner wird einstimmig angenommen. Die Protokolle werden anschließend von den jeweiligen Fraktionsschriftführern, sowie vom Bürgermeister unterfertigt.

zu TOP 2. **Ölspurgemeinde;**

Herr Bgm. Meixner berichtet von der Sitzung der Ölspurgemeinden, die am 21.10.2020 im „Greith-Haus“ stattgefunden hat.

Zu den Ölspurgemeinden zählen:

- Deutschlandsberg
- Eibiswald
- St. Martin im Sulmtal
- Bad Schwanberg
- Stainz und
- Wies

Der Obmann ist Herr Waltl, Bürgermeister von Wies.

Da sich die steirische Ölspur neu aufstellen möchte, wurden auch alle Gemeinden des Bezirkes Deutschlandsberg zu der Sitzung eingeladen.

Es würde sich anbieten, dass die Gemeinde Preding sich den Ölspurgemeinden anschließt, da dadurch mit geringem finanziellem Aufwand wieder eine touristische Vertretung gegeben wäre.

Die Gewerbebetriebe würden einerseits nicht belastet, andererseits jedoch wieder aufgewertet, und die jährlichen Kosten für die Gemeinde Preding halten sich mit € 2.000,-- im Rahmen.

Die Statuten wurden eingeholt und Herr Bgm. Meixner stellt das Thema zur Diskussion.

Der Gemeinderat kommt nach eingehender Beratung zum Schluss, dass der Nutzen die Kosten bei weitem übersteigt.

Herr Bgm. Meixner stellt den Antrag, dass sich die Marktgemeinde Preding den Ölspurgemeinden anschließt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

zu TOP 3. **Vollmacht Direktvergabe regioMobil;**

Zur Direktvergabe der Beförderungsdienstleistungen regioMobil wurde seitens der Bietergemeinschaft Mandi Taxi – und Handels GmbH ein Feststellungsantrag eingebracht.

Der Feststellungsantrag liegt vor.

Die Gemeinde erteilt der HOHENBERG STRAUSS BUCHBAUER Rechtsanwälte GmbH durch die unterzeichnete Vollmacht die Vertretung in diesem Verfahren.

Der Wunsch einer gemeinsamen rechtlichen Vertretung wurde in der Regionalversammlungssitzung geäußert.

Die Kosten werden vom Regionalmanagement getragen.

Laut Mail vom 18.11.2020 vom Regionalmanagement Südweststeiermark GmbH, Geschäftsführer Mag. Lasse Kraack, wurden die **Rechtsstreitigkeiten eingestellt** und alle Missverständnisse geklärt.

Somit kann der Feststellungsantrag zurückgezogen werden und der Tagesordnungspunkt abgesetzt werden.

Die Weiterführung von regioMobil wird in Frage gestellt, da die Fixkosten für die Gemeinde sehr hoch sind die Nutzung von den Bürgern sehr gering ist.

Frau Muhrer hebt die Bereitschaft zur nachbarlichen Hilfe bei uns hervor und weiß aus Erfahrung, dass es bei uns am Land sehr gut funktioniert.

Herr GR Schnur schlägt die Möglichkeit vor, ein Budget für Fahrten festzulegen und daraus eine 50%-ige Förderung für die Nutzer von Taxifahrten bei zu steuern.

Über die endgültige Entscheidung wird in der kommenden GR-Sitzung abgestimmt.

zu TOP 4. **Zustimmungs- und Verpflichtungserklärung KIG 2020;**

Vom Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Abt. 7 liegt ein Antragsformular auf, indem durch einen Gemeinderatsbeschluss die Zustimmung für die Gewährung von Landeszuschüssen, gemäß den Landesrichtlinien, gegeben werden muss.

Die Bundesmittel von € 185.032,75 haben wir bereits erhalten.

Die Landesförderung KIG 2020 ergibt sich aus 25 % der Bundesförderung KIG 2020 und das sind € **46.258,19**.

Herr Bgm Meixner stellt den Antrag die Zustimmungs- und Verpflichtungserklärung für die Gewährung von Landeszuschüssen zu unterzeichnen und damit zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

zu TOP 5. **Nachtragsvoranschlag 2020;**

Der Entwurf des 1. NVA 2020 wurde am 23.10.2020 öffentlich zur Einsicht aufgelegt und gleichzeitig den einzelnen Fraktionen per E-Mail zur Durchsicht zugestellt.

Anhand einer Haushaltsüberwachungsliste wurde der NVA erstellt, wobei Einnahmen und Ausgaben, wie im Entwurf ersichtlich, neu veranschlagt wurden. Die Haushaltsstellen, die sich verändert haben, liegen zum besseren Verständnis in einer eigenen Liste vor. Auch die Ertragsanteile für das Jahr 2020 fallen wesentlich geringer aus, wodurch sich ein Abgang

im Finanzierungshaushalt in der der Höhe von -€ 175.600,-- (VA 2020 + € 14.500,-- und

im Ergebnishaushalt in der Höhe von -€ 180.300,-- (VA 2020 + € 1.500,00 ergibt..

Gleichzeitig wurden die notwendigen Änderungen auch im MFP berücksichtigt.

Weiters ist noch anzumerken, dass der 1. NVA 2020 bereits mittels Datenträger mit dem Land Steiermark, als Aufsichtsbehörde, abgeglichen wurde und keine Fehlermeldungen aufscheinen.

Herr Bgm. Meixner stellt den Antrag, den 1. NVA 2020 mit dem MFP, anhand der vorliegenden Unterlagen und in der ausgearbeiteten Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

zu TOP 6. **Untervoranschläge 2021;**

a) UVA FF-Preding 2021:

Herr Bgm. Meixner stellt den Antrag, den Voranschlag der FF-Preding für das HH-Jahr 2021 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) UVA FF-Wieselsdorf 2021:

Herr Bgm. Meixner stellt den Antrag, den Voranschlag der FF-Wieselsdorf für das HHJ 2021 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

c) UVA Volksschule Preding 2021:

Herr Bgm. Adolf Meixner stellt den Antrag, den UVA der Volksschule Preding für das HHJ 2021 in der vorliegenden Form zu beschließen. Hier wurde ein umzulegender Aufwand von € 188.600,-- ermittelt, wobei sich hier eine Kopfquote pro Schüler von € 2.245,00 errechnet.

Die Erhöhung ist hauptsächlich auf die Kinderbetreuung am Nachmittag bzw. auch auf die Kosten des Personal für die Essensausgabe zurückzuführen. Durch die verschränkte Schulform ist mehr Betreuung erforderlich, daher auch die Kostensteigerung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die genauen Informationen zu Position 1751, nach Anfrage von GR Monika Becker, werden in der nächsten GR-Sitzung erklärt.

d) UVA MS Preding 2021:

Bgm. Adolf Meixner stellt den Antrag, den UVA der MS Preding für das HHJ 2021 in der vorliegenden Form zu beschließen. Hier wurde insgesamt ein umzulegender Aufwand von € 229.600,-- ermittelt, wobei hier mit einer Kopfquote von € 1.913,-- zu rechnen ist.

Es wurde nur die Position Amtsausstattung höher veranschlagt, dafür bei anderen Positionen eingespart. Hier ist die Nachmittagsbetreuung wesentlich günstiger geworden, da nur mehr an 3 Tagen pro Woche eine Nachmittagsbetreuung stattfindet.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

e) Personalkosten MS Preding 2021:

Bgm. Adolf Meixner stellt den Antrag, die Personalkosten der MS Preding für das HHJ 2021 in der vorliegenden Form zu beschließen. Der Gesamtaufwand für die anteiligen Kosten beträgt insgesamt € 19.000,--, da die Personalkosten auf MS und VS Preding nach Schülerzahl aufgeteilt wurden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

zu TOP 7. **Beschlussfassung Leaderprojekt „Glücklich alt werden im Schilcherland“;**

„Glücklich alt werden im Schilcherland“ ist von der Landentwicklung Steiermark als LEADER Beteiligungs-Projekt für die Gemeinden Wies und Preding konzeptioniert. Im Mittelpunkt steht die Altersgruppe 60+.

Ziel des Projektes ist die Bündelung und Stärkung der vorhandenen Kräfte durch freiwillige Mitarbeiter in den jeweiligen Gemeinden und Aufbau eines langfristigen Netzwerkes.

Bei einem Projekt-Gesamtvolumen von rund € 85.000,-- und einer möglichen LEADER-Förderung von 80%, bedarf es € 17.000,-- an Eigenmittel, die nach einem vereinbarten Schlüssel auf die zwei Pilotgemeinden aufgeteilt sind.

Für die Marktgemeinde Preding entstehen Kosten von € 8.459,20.

Freiwillige Helfer werden dazu benötigt. Frau Gutmann Silvia oder Frau Seiner Christine wären dafür anzusprechen, sowie Freiwillige im Gemeinderat.

Geeignete Personen, die in Pension sind und bereit sind sich in dieser Form einzubringen, müssen gefunden werden um das Projekt aufrecht zu halten.

Herr Bgm. Meixner stellt den Antrag, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Preding und Wies vorbehaltlich der Genehmigung der LEADER Steuerungsgruppe die Durchführung des LEADER Pilotprojektes „Glücklich alt werden im Schilcherland“ beschließen.

Die Marktgemeinde Preding verpflichtet sich zur Übernahme der anteilmäßigen Eigenmittel und zur Vorfinanzierung der anteilmäßigen Projektkosten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

zu TOP 8 **Angebot FWP-Änderung „Wohnbau Haring Parkplatz“;**

Von der Fa. Interplan liegt ein Angebot für die Änderung des Flächenwidmungsplans für das Wohnhausprojekt Karl Haring zur Errichtung von Parkplätzen vor. Es handelt sich um die Grundstücke 420/1 und 420/2 der KG Preding. (Zufahrt Zmugg Andreas – Freiland - Umwidmung auf Verkehrsfläche)

Die Arbeitsleistung umfasst die Verfahrensabwicklung auf Grundlage des Steiermärkischen Raumordnungsgesetzes und des Steiermärkischen Baugesetzes sowie die Behandlung der Einwendungen.

Ein Beschluss des Gemeinderates ist erforderlich.

Die Kosten werden dem Bauträger weiterverrechnet.

Herr Bgm. Meixner stellt den Antrag der Fa. Interplan ZT GmbH in 8010 Graz, Radetzkystraße 31/1 den Auftrag für die Flächenwidmungsplanänderung „Wohnbau Haring Parkplatz“ mit den Leistungen laut Angebot vom 19.11.2020 im Betrag von € **1.875,74**, zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

zu TOP 9 **Angebot FWP-Änderung „Zubau Holzindustrie“;**

Die Fa. Hasslacher Holzindustrie Preding plant einen Zubau zur Sägehalle 2. Im nördlichen Bereich würde der Bau zum Teil auf dem als Verkehrsfläche festgelegten Grundstück 1385/2 der KG Preding liegen. Daher muss eine Erweiterung des Industriegebietes festgelegt werden.

Wiederum ist eine Verfahrensabwicklung und eine Einwands Behandlung notwendig.

Die Kosten dafür werden weiterverrechnet.

Herr Bgm. Meixner stellt den Antrag der Fa. Interplan ZT GmbH in 8010 Graz, Radetzkystraße 31/1 den Auftrag für die Flächenwidmungsplanänderung „Zubau Holzindustrie“ laut Angebot vom 19.11.2020 im Betrag von € **1.979,95** zu erteilen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die **09.** öffentliche Gemeinderatssitzung **2020** wird um **22.15** Uhr, nachdem keine weiteren Wortmeldungen erhoben und sonstige Anregungen angezeigt werden, durch Bgm. Meixner beendet. Im Anschluss daran wird die **"Nicht öffentliche Sitzung"** mit den Tagesordnungspunkten

"Nicht öffentliche Sitzung":

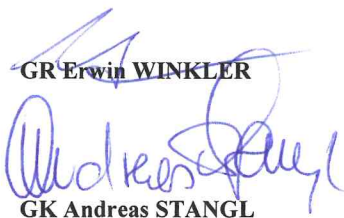
1) Personalangelegenheiten;

fortgesetzt.

Die Verhandlungsschrift für die „**Öffentliche Sitzung**“ besteht aus insgesamt 9 Seiten

gelesen - genehmigt - gefertigt

Preding, am **15. Dez. 2020**


GR Erwin WINKLER
GK Andreas STANGL


Bgm. Adolf MEIXNER
GR Bernhard LANGMANN

